

## Online-Workshop 3 „Zusammenführung der Ergebnisse“

**Zeit:** 10. November 2021, 09:00 – 13.15 Uhr

**Ort:** Digitaler Austausch in Zoom

### Hintergrund zur Studie

Das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) und das Forschungsinstitut für Betriebliche Bildung (f-bb) erstellen im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) eine wissenschaftliche Studie zur aktuellen Standortbestimmung des dualen Studiums in Deutschland, welche auf einem Entschließungsantrag des Deutschen Bundestages beruht. Die Untersuchung mit dem Titel „Duales Studium: Umsetzungsmodelle und Entwicklungsbedarfe“ verfolgt vor allem zwei Ziele: Zum einen sollen auf Basis einer Analyse empirischer Daten Einflussgrößen und Gelingensbedingungen für das duale Studium in den Bundesländern identifiziert und zum anderen sollen Empfehlungen für dessen Weiterentwicklung erarbeitet werden. Nähere Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#).

### Expert\*innen-Workshops

Das Design der wissenschaftlichen Studie sieht eine Kombination unterschiedlicher qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden vor. Durch diesen Mixed-Methods-Ansatz entsteht ein umfassendes und facettenreiches Bild des dualen Studiums in Deutschland. In diesem Zusammenhang werden auch drei Expert\*innenworkshops durchgeführt, welche Bestandteile des Forschungsprozesses sind. Ihr Hauptziel ist es, die Erkenntnisse aus den empirischen Erhebungen mit Akteur\*innen aus dem Feld zu reflektieren und dadurch vor allem Anregungen für die weitere wissenschaftliche Arbeit zu erhalten. Das Vorgehen erfolgt in folgenden drei aufeinander aufbauenden Schritten:

Zunächst finden zwei nicht öffentliche Workshops im Rahmen des Projekts zur Reflexion mit unterschiedlichen Stakeholdern aus dem Hochschul- und Unternehmensbereich statt:

**Workshop 1 „Die Hochschulperspektive“ am 29.09.21:** Gemeinsam mit Vertreter\*innen von Universitäten, Fachhochschulen/Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Berufsakademien, die duale Studiengänge anbieten sowie mit dual Studierenden.

**Workshop 2 „Die Unternehmensperspektive“ am 30.09.2021:** Gemeinsam mit Vertreter\*innen der Unternehmen, Vertreter\*innen der Unternehmensverbände, Sozial- und Wirtschaftspartner sowie mit dual Studierenden.

Darauf baut ein dritter, ebenfalls nicht öffentlicher Workshop auf:

**Workshop 3 „Zusammenführung der Ergebnisse“ am 10.11.2021:** Ziel ist, die zuvor erarbeiteten Ergebnisse mit einem erweiterten Expert\*innenkreis zu diskutieren, die ermittelten Handlungsbedarfe gemeinsam zu bewerten sowie konkrete Handlungsempfehlungen abzuleiten und Maßnahmenvorschläge herauszuarbeiten. Eingeladen werden neben den Beteiligten aus den ersten beiden Workshops weitere Vertreter\*innen von KMK, BIBB und Akkreditierungsrat. Erkenntnisse aus diesem Workshop sollen ebenfalls in die Studie einfließen. Die Resultate und Empfehlungen der Studie werden bei einer Abschlussveranstaltung des Projekts am 23. März 2022 vorgestellt.

CHE und f-bb übernehmen im Workshop 3 gemeinsam die Moderation und Dokumentation. Nachfolgende Übersicht verdeutlicht, welche Akteur\*innen beteiligt sind:

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verantwortliche aus Hochschulen, die als Kooperationspartner*innen an der Befragung dual Studierender beteiligt sind.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dual Studierende oder Alumni, deren dualer Studienabschluss nicht länger als ein Jahr zurückliegt.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unternehmensvertreter*innen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertreter*innen von Gewerkschaften und Unternehmensverbänden</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertreter*innen der Geschäftsstelle des Akkreditierungsrates</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertreter*innen des Ständigen Unterausschusses (StUA) des BIBB</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertreter*innen des Hochschulausschusses (HSA) der KMK</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• CHE (Dr. Sigrun Nickel [Projektleitung], Dr. Marc Hüscher, Dr. Nicolas Reum, Saskia Ulrich)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• f-bb (Dr. Iris Pfeiffer [Projektleitung], Dr. Barbara Kiepenheuer-Drechsler, Dr. Andreas Fischer, Nadja Konrad)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• BMBF (Helena Schulte to Bühne [Referatsleiterin], Carolin Geis, Dr. Maren Träger)</li> </ul>



## Programm Online-Workshop 3

Die Teilnehmer\*innen des Workshops erhalten einige Tage im Voraus ein Handout zur Vorbereitung. Für die rund vierstündige Veranstaltung ist folgender Ablauf ist vorgesehen:

08.45 – 09.00 Uhr	Onboarding
09.00 – 09.15 Uhr	Begrüßung und Zielsetzung des Workshops (CHE/f-bb/BMBF)
09.15 – 10.00 Uhr	Input 1: Ergebnisse aus Workshop 1 (CHE; Vortrag und Rückfragen)
10.00 – 10.45Uhr	Input 2: Ergebnisse aus Workshop 2 (f-bb); Vortrag und Rückfragen)
10.45 – 11.00 Uhr	Pause
11.00 – 11:45 Uhr	Moderierte Breakout Sessions zur Diskussion der präsentierten Ergebnisse. Ziele: Anregungen für Empfehlungen sollen festgehalten, modifiziert oder verworfen werden; (acht AGs mit je fünf-sechs Personen; Moderation der AGs durch CHE & f-bb)
11.45 – 12.00 Uhr	Pause
12.00 – 12.45 Uhr	Vorstellung und Diskussion der Gruppenergebnisse (Moderation CHE)
12.45 – 13.00 Uhr	Zusammenfassung (f-bb)
13.00 – 13.15 Uhr	Ausblick und Verabschiedung (BMBF)

## Digitale Tools

Zoom als Veranstaltungsformat

Anwendungstools: White Board oder Miro Board